

2. Ortsvereinsturnier Fußball + X am 23. Juni 2018

Informationen

- Teilnehmen können **Guldentaler** Firmen, Vereine, Verbände, Freundeskreise, Nachbarn,... Egal ob Frau oder Mann, egal ob jung oder alt, egal ob schwarz oder weiß, egal ob dick oder dünn,...
- Eine Mannschaft kann **maximal 15 Teilnehmer/innen** anmelden. Es sollten mindestens 7 sein. Mindestens eine weibliche Person muss dabei sein. Nicht gemeldete Personen dürfen nicht in das Spielgeschehen, insbesondere beim Guldental-Quiz eingreifen.
- Es werden 2 Gruppen á 5 Mannschaften gebildet. Jeweils die Erst- und Zweitplatzierten erreichen die Finalrunde. Anschließend finden Halbfinale, Spiel um Platz 3 und Finale statt. **Je nach Anzahl der Mannschaften behalten wir uns Änderungen vor.**
- Über die Platzierung in den Gruppen bzw. Entscheidungsspielen entscheidet die höhere Punktzahl. Bei Punktgleichheit entscheidet der direkte Vergleich. Sollte auch dies nicht ausreichen, wird die Entscheidung durch eine Quizfrage erreicht.
- Die Startgebühr beträgt 20,00 € und ist bis 12.30 Uhr am Tag des Turniers bei der Turnierleitung zu entrichten. Bis dahin muss die komplette Mannschaft bei der Turnierleitung vorstellig werden. Vom Verantwortlichen ist ein Meldebogen auszufüllen.
- Turnierbeginn ist 13.00 Uhr. Die Siegerehrung findet gegen 19.00 Uhr statt.

Die Spiele und die Regeln

Ein Spiel besteht aus **drei** Disziplinen.

Fußball

Wir sind ein reiner Fußballverein. Da liegt es auf der Hand, dass die erste Disziplin Deutschlands Liebessportart ist. Gespielt wird 1 x 10 Minuten auf ein Kleinfeld mit Jugendtoren. Pro Mannschaft wird 6 + 1 gespielt (sechs Feldspieler + fester Torwart). Es muss eine weibliche Person ständig auf dem Platz stehen. Der Sieger erhält 3 Punkte. Bei einem Unentschieden bekommen beide Teams jeweils 1 Punkt. Ein unabhängiger Schiri leitet die Partie.

Weitere Regeln: Kein Abseits; Die Rückpassregel wird angewandt; Schraubstollenschuhe sind nicht gestattet; Es wird eingeworfen; Fliegender Wechsel mit Hinweis beim Schiri.

Der Verlierer beim Fußball entscheidet, welches Spiel als zweites gespielt wird, Als Auswahlmöglichkeiten stehen Dart oder Schubkarrenrennen. Bei einem Unentschieden entscheidet das Los.

Dart

Onehundredandeighty!!! schallt es im Januar regelmäßig durch das Londoner „Ally Pally“. Dart ist nicht erst seit der Live-Übertragung der Dartweltmeisterschaft wieder absolut „in“ und so wollen wir den Kultkneipensport als mögliche zweite Disziplin ansetzen.

Gespielt wird nicht das klassische „501“ sondern der kleine Bruder „301“ auf eine Steeldartscheibe. Alle Spieler einer Mannschaft, darunter eine Frau, werfen abwechselnd ihre drei Pfeile auf die Scheibe. Die Reihenfolge ist den Schiris zu melden. Ein Wechsel der Reihenfolge der Spieler/innen während des Spiels ist nicht möglich. Die vom Spieler erreichten Punkte werden von den 301 Punkten abgezogen. Wer zuerst genau null Punkte erreicht, hat gewonnen. Wirft ein Spieler in einer Runde mehr Punkte als die ihm verbliebenen, sind seine Würfe dieser Runde ungültig. Auf double-out wird verzichtet.

Nach spätestens 10 Minuten endet das Spiel. Das Team, welches die wenigsten Punkte auf dem Konto hat, hat gewonnen. Auch hier werden bei einem Sieg 3 Punkte und bei einem theoretischen Unentschieden 1 Punkt vergeben.

(oder) Leitergolf

„Immer locker aus dem Handgelenk“ lautet die Parole des neuen Geschicklichkeitsspiels „Leitergolf“!

Leitergolf wird allgemein mit mehreren Spielern gespielt. Jeder Spieler bekommt 3 Golfball-Bolas. Eine Bola besteht aus 2 Holzkugeln, die durch ein Nylonseil miteinander verbunden sind. Ziel des Spiels ist es, die Bolas um eine der Leiterstufen zu wickeln.

Die Leiter besteht aus 3 Stufen: einer oberen, mittleren und unteren Stufe.

Hier und heute treten fünf Spieler jeder Mannschaft gegeneinander an und werfen entsprechend im Wechsel. Eine Dame je Team muss mitspielen. Pro Durchgang wirft jeder Spieler 3 Bolas aus 5 Metern Entfernung auf die Leiter. Danach wirft ein Spieler der gegnerischen Mannschaft seine 3 Bolas, und so weiter...

Bleibt die Bola auf der obersten Sprosse hängen, werden 3 Punkte gezählt, bei der mittleren Sprosse sind das 2 Punkte und bei der untersten Sprosse 1 Punkt. Nach drei Würfen werden die Punkte zusammengezählt. Anschließend folgen so viele Durchgänge bis eine Mannschaft genau 15 Punkte erreicht hat.

Wichtig:

- Wirft ein Spieler eine Bola und fällt eine andere Bola dadurch auf eine tiefere Sprosse oder gar ganz von der Leiter, zählen die Punkte der „neuen“ Position der Bola.
- D.h. es kommen die Punkte in die Wertung, die nach den drei ausgeführten Würfen auf den Leitersprossen liegen!
- Das Spiel ist dann beendet, wenn genau 15 Punkte erreicht wurden.
- D.h. erreicht ein Spieler jedoch mehr als 15 Punkte, werden alle Punkte des jeweiligen Durchgangs von seinem Gesamtpunktestand abgezogen.
- Das Spiel endet spätestens nach 10 Minuten.

(oder) Schubkarrenrennen

Je ein Teilnehmer jeder Mannschaft steigt in einen bereitgestellten Schubkarren und wird von einem anderen Mannschaftskollegen eine Strecke ins Ziel befördert. Während der „Fahrt“ muss sich der Schubkarreninsasse nicht nur Gedanken um sein Gleichgewicht machen... Lasst Euch überraschen! Die Gewinnermannschaft erhält 3 Punkte. Auch dieses Spiel wird von einem rennerfahrenen Schiedsrichter beaufsichtigt.

Das große Guldental-Quiz

Ein Quiz mit Fragen rund um das schöne Dorf Guldental ist die letzte Disziplin und beendet das Match. Das Team, das zuerst 4 richtige Antworten oder nach 7 Fragen die meisten richtigen Antworten gegeben hat, gewinnt das Quiz und erhält drei Siegpunkte.

Wer die Antwort weiß, muss so schnell wie möglich den Buzzer drücken und innerhalb von 5 Sekunden die richtige Antwort geben. Für eine falsche Antwort gibt es einen Punktabzug und der

Gegner hat die Möglichkeit, die Frage zu beantworten und den Punkt zu kassieren. Er muss aber nicht. Wird als Antwort eine Zahl gesucht, erhält die Mannschaft den Punkt, die am nächsten am Ergebnis liegt.

Wird der Buzzer während der Fragestellung gedrückt, wird die Frage nicht weiter vorgelesen.

Fairness soll eine große Rolle spielen und so werden wir nur Personen an die „Buzzer“ lassen, die auf der Teilnehmerliste eingetragen wurden. Alle anderen Personen sollen Abstand halten und das Spiel nicht durch Reinrufen beeinflussen.

Viel Spaß!

Nach der Premiere im vergangenen Jahr erreichte uns überwiegend positives Feedback. Dafür auch an der Stelle nochmals herzlichen Dank! Natürlich läuft bei einer Erstaufführung nicht alles rund und so werden wir einige Dinge ändern in der Hoffnung, dass die Veranstaltung dadurch besser wird.

Die Vorfreude ist groß und wir freuen uns auf die Wiederholung! Wir hoffen, dass alle Teilnehmer, Fans und alle anderen einen schönen Tag auf unserer Anlage verbringen werden!

Wir sind gespannt, wer der 2. Guldentaler Dorfchampion wird!

Lasst die Spiele beginnen...

Das Orga-Team der SG 07 Guldental

Matthias Wandel, Bernd Reismann, Martin Ingenbrand, Volker Erbach, Johannes Karst

